

GGR-Geschäfte

2016-959

204 012.19 Organisation; Behörde; Verwaltungsberichte

P

Verwaltungsbericht 2018; Genehmigung

Dem GGR wird die Genehmigung des Verwaltungsberichtes 2018 beantragt.

Eintreten

Keine Eintretensdebatte.

Erwägungen

Hegg Andreas, Gemeindepräsident, FDP: Der Verwaltungsbericht 2018 liegt in gewohnter Form vor. Der Redner findet das Dokument wertvoll und es dient auch als Nachschlagewerk für die Nachwelt, gefüllt mit einigen Illustrationen. Der Redner stellt immer wieder fest, dass nach ein paar Jahren vieles wieder vergessen ist. Sobald das Nachschlagewerk jedoch wieder hervorgenommen wird, ist es interessant zu lesen, was doch alles geschehen ist. Der Redner dankt allen Abteilungen, welche geholfen haben den Bericht zu erstellen. Der Redner bittet den GGR, den Verwaltungsbericht 2019 zu genehmigen.

Hautle Agnes, BDP: Die Rednerin bedankt sich persönlich sowie im Namen der Fraktion BDP bei den Verfassern des vorliegenden 121-seitigen Verwaltungsberichts 2018. Die Rednerin hat ihr Exemplar nach dem Studium an ihren 88-jährigen Vater zum Lesen weitergegeben. Aus diesem Grund würdigt die Rednerin den Bericht mit den Worten ihres Vaters: «cheibe interessant, guet verständlech, churzwillig - u ja, in Lyss isch viu passiert i däm Jahr». Die Rednerin bedankt sich in diesem Sinne.

Bourquin Hans Ulrich, EVP: Die Fraktion EVP stimmt dem Verwaltungsbericht 2018 zu und bedankt sich für die grosse Arbeit. Die Fraktion EVP bedankt sich für die Fakten der Geschichtsschreibung: Beispielsweise für die Landreserven auf Seite 27, Herkunft der Ausländer aus 84 Nationen auf Seite 92, das Leitbild der Feuerwehr auf Seite 100 sowie viele weitere interessante Daten. Die Fraktion EVP hat Fragen und Anmerkungen direkt an die Verwaltung gerichtet und die entsprechende Antwort erhalten. Die Fraktion EVP hat auch festgestellt, dass die Bahnhofstrasse 10 früher die Beundengasse 1 gewesen war. Schliesslich ist die Abteilung Bau + Planung nicht bereits seit dem Jahr 2002 an der Bahnhofstrasse 10. Bei der Grafik auf Seite 45 ist dies nicht so einfach zu erkennen.

Meister Katrin, SP: Die Fraktion SP/Grüne bedankt sich bei der Verwaltung für die grosse Arbeit, welche im Verwaltungsbericht 2018 steckt. Wieder einmal mehr liefert dieser Bericht interessante Informationen und man kann über die Jahre mitverfolgen, wie Lyss sich entwickelt. Die Fraktion SP/Grüne war allerdings über die Liste der Vorstösse erstaunt, da der Vorstoss «Konzept für taktil-visuelle Leitlinien zwischen Bahnhof SBB und Busbahnhof» als erledigt aufgeführt wurde. Nach Rücksprache mit Strub Daniel, Gemeindeschreiber, hat sich herausgestellt, dass es sich dabei um einen Fehler im Verwaltungsbericht handelt. Der Vorstoss «Konzept für taktil-visuelle Leitlinien zwischen Bahnhof SBB und Busbahnhof» ist noch nicht abgeschrieben und nach wie vor pendent. In der Fraktion SP/Grüne wurde darüber diskutiert, wieso der GGR den Verwaltungsbericht genehmigen muss. Dieser ist bereits geschrieben und gedruckt und daher können keine Änderungen vorgenommen werden. Die Verwaltungstätigkeit liegt in der Kompetenz des GR. Die Abschreibung der Vorstösse könnte auch in einem separaten Geschäft erledigt werden. Die Diskussion wurde in der Fraktion SP/Grüne allerdings nicht weitergeführt. Jedoch könnte sich der GR darüber Gedanken machen. Dies soll jedoch nicht die Arbeit der Verwaltung schmälern – der Bericht ist sehr gut.

Clerc Anton, FDP: Der Redner bedankt sich für die Verfassung des vorliegenden Berichts. Alle können sich vorstellen, wie viel Arbeit dahintersteckt. Nicht nur die Erstellung des Berichtes, sondern auch die effektive Arbeit, welche in der Verwaltung geleistet wurde. Der Bericht bringt



keinen direkten Nutzen, jedenfalls nicht für die Finanzrechnung. Im Gegenteil, es entstehen Kosten und viel Zeitaufwand. Wichtig ist aber, dass Geschichte der Gemeinde Lyss in den Verwaltungsberichten steckt. Viele Personen lesen den Bericht und stellen fest, welche Arbeiten über ein Jahr geleistet wurden, und dass die Vergangenheit wieder hervorgenommen werden kann. Geschichten, welche über Jahre hinweg von der Gemeinde Lyss geschrieben werden, bleiben den künftigen Generationen erhalten. Der Redner hat festgestellt, dass auf Seite 8 zwei GGR Mitglieder der Fraktion FDP nicht aufgeführt wurden. Die Fraktion FDP wird dem Verwaltungsbericht zustimmen.

Hegg Andreas, Gemeindepräsident, FDP: Der Redner informiert Meister Katrin, SP zur Frage über die Genehmigung des Verwaltungsberichts. In der Gemeindeordnung Art. 47 steht, dass der Verwaltungsbericht durch den GGR genehmigt werden muss.

Beschluss einstimmig

Der GGR genehmigt den Verwaltungsbericht 2018.

Beilagen

Verwaltungsbericht 2018

